



CLI/CLG-II/FLATLINER UND DTX

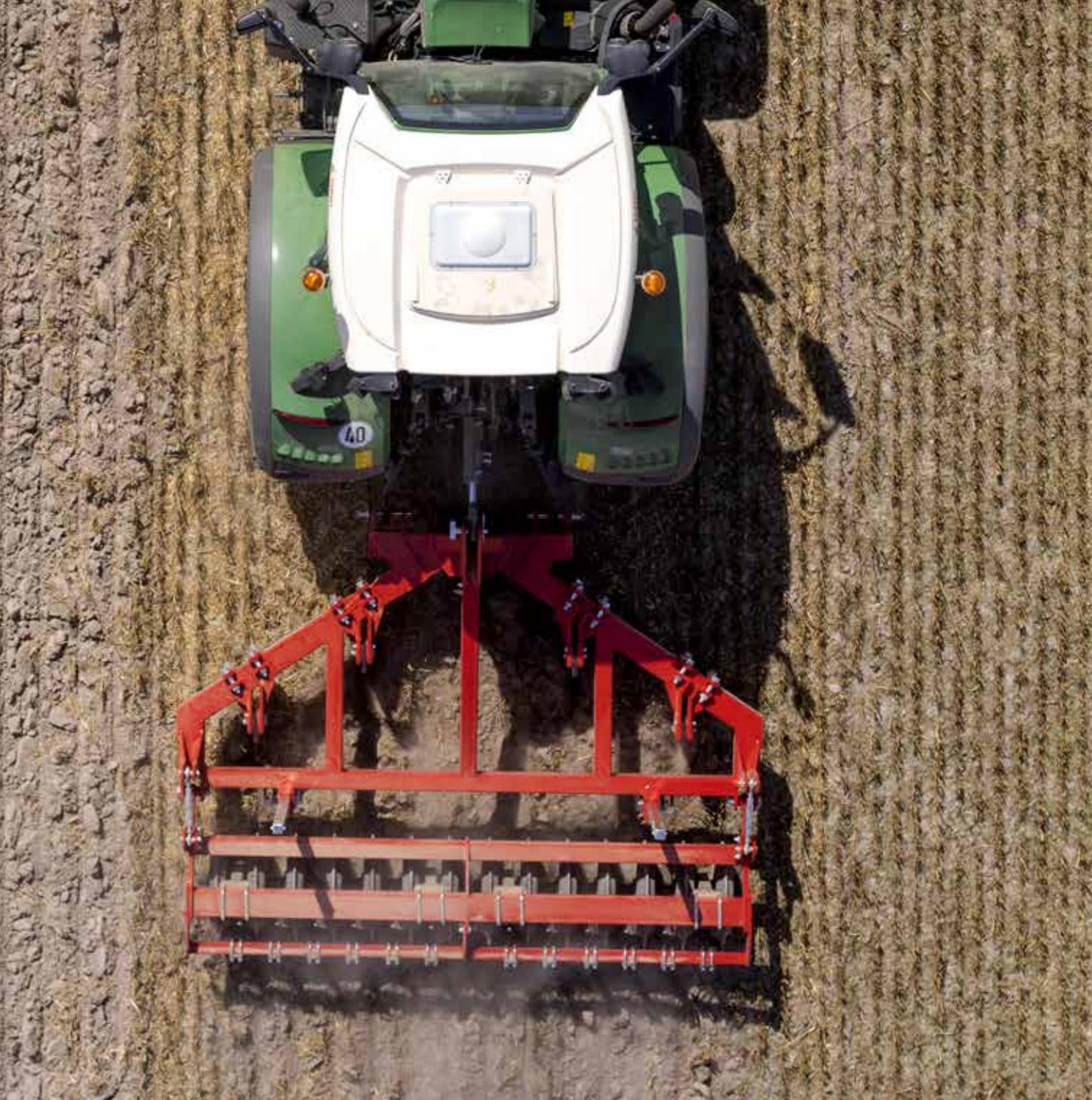
TIEFENLOCKERER

WHEN FARMING MEANS BUSINESS

Optimierte Ertragskraft, nachhaltiges Betriebswachstum, gesunde Tier- und Pflanzenbestände – hier liegt das Potential landwirtschaftlicher Betriebe. Gesteigerte Produktivität und Rentabilität sind das Ziel. Den Grundstein dafür bildet eine starke und engagierte Betriebsführung in Kombination mit der Fokussierung auf effizienten Einsatz von Betriebsmitteln und Maschinen.

Erfolg entsteht durch die Erfahrung, auf die richtige Mechanisierung zu setzen, Investitionen in Zukunftstechnologien und eine klare Zielsetzung. Überzeugende Ernteergebnisse erfordern passgenaue Strategien und das richtige Arbeitsgerät. Eine optimale Arbeitserledigung beginnt mit der richtigen Organisation und cleveren Konzepten zur Arbeitserleichterung – für ein profitableres Arbeiten. Landwirte benötigen Lösungen, die selbst schwere und anspruchsvolle Bedingungen gut händelbar machen.





BODENBEARBEITUNG

Grundlage für einen hohen Ertrag ist eine effiziente Bodenbearbeitung – ein perfekt abgestimmtes System für den jeweiligen Standort ist der Schlüssel zum Erfolg.

KVERNELAND

INTELLIGENTE ACKERBAUSYSTEME

Sie suchen das beste Bodenbearbeitungsverfahren für Ihren Standort, um hohe Erträge zu erzielen und zudem nachhaltig zu wirtschaften? Alles beginnt mit dem richtigen Ackerbausystem. Ihre Wahl hängt von verschiedenen Faktoren ab und muss zu den standortspezifischen Gegebenheiten wie Bodenstruktur, Fruchtfolge, Strohmanagement sowie betrieblichen Aspekten wie Wirtschaftlichkeit und umweltrechtlichen Auflagen passen.

Sie entscheiden!

Von konventionellen Methoden bis hin zur konservierenden Bodenbearbeitung. Zum richtigen Zeitpunkt muss nachhaltig ressourcenschonend gewirtschaftet werden, um langfristig hohe Erträge bei minimalem Energie-, Zeit- und Investitionsaufwand zu erzielen. Hierzu bietet Kverneland ein umfassendes Maschinenprogramm, um intelligente Ackerbausysteme zu realisieren.

KONVENTIONELL

Konventionelle Bodenbearbeitung

- **Intensive** Anbaumethode
- Bodenwendende Bearbeitung z.B. mit einem Pflug („reiner Tisch“)
- Weniger als 15-30 % Ernterückstände verbleiben auf der Bodenoberfläche
- Saatbettbereitung aktiv durch Kreiselegge oder passiv mittels Saatbettegge
- Hohe phytosanitäre Wirkung durch verringerten Druck von Unkraut- und Pilzkrankheiten – weniger Herbizide und Fungizide erforderlich
- Bessere Frostgare, Abtrocknung und schneller Anstieg der Bodentemperatur für bessere Nährstoffaufnahme

KONSERVIEREND

Mulch-Bodenbearbeitung

- **Reduziertes** Verfahren in Bezug auf Bearbeitungstiefe und -häufigkeit
- Mehr als 30 % der Ernterückstände verbleiben auf der Bodenoberfläche
- Verlängerte Ruhezeit des Bodens
- Grubber und/oder Scheibeneggen belassen die Ernterückstände innerhalb der oberen 10 cm des Bodenhorizontes und verbessern so die Tragfähigkeit
- Bodenbearbeitung der gesamten Fläche – Saatbettbereitung und Aussaat in einem Arbeitsgang
- Erosionsschutz des Bodens zur Verbesserung der Bodenfeuchtigkeit

Strip Tillage

- **Streifenweise** Lockerung vor oder während der Aussaat von bis zu 1/3 der Fläche (Loibl, 2006). Bis zu 70 % der Bodenoberfläche bleibt unberührt
- Strip-Till kombiniert die bodentrocknenden und wärmenden Vorteile der konventionellen Bodenbearbeitung mit den bodenschonenden Vorteilen der Direktsaat, indem nur der Bereich des Bodens bearbeitet wird, auf dem das Saatgut platziert wird
- Gezieltes Düngerdepot
- Bodenschutz gegen Erosion und Trockenheit

Vertikale Bodenbearbeitung

- **Extensive** Bearbeitungsmethode
- Vertikale Bodenbearbeitungsverfahren verhindern zusätzliche horizontale Schichten oder Dichteänderungen
- Zunehmende Wasserinfiltration, Wurzelentwicklung und Nährstoffaufnahme
- Pflanzenwurzeln haben großen Einfluss auf den Gesundheitszustand der Pflanze, da sie für die Nährstoff- und Wasserversorgung zuständig sind und somit zu einem höheren Ertrag beitragen
- Ein starkes Wurzelwerk macht Pflanzen widerstandsfähiger gegen Wind und Trockenheit
- Indirekte Energiezufuhr

ACKERBAUVERFAHREN		KVERNELANDS INTELLIGENTE ACKERBAUVERFAHREN									
		Methode	Tiefe Lockerung (Option)	Grundbodenbearbeitung	Saatbettbereitung	Aussaat	Düngung	Pflanzenschutz			
KONSERVIEREND	extensiv	Bodenbedeckungsgrad nach der Aussaat	> 30%	Strip Till streifenweise Lockerung							
			15 - 30%	Mulch nicht wendend	 						
			15 - 30%	Reduziert nicht komplett wendend							
			bis zu 15%	Konventionell Boden wendend (Pflug)							
KONVENTIONELL	intensiv		Vertical Tillage flache Bearbeitung								

KLASSIFIKATION DER BODENBEARBEITUNGSVERFAHREN VON KVERNELAND (Quelle: adaptiert von KTBL)



WACHSTUM

STÄRKE

EFFIZIENZ



NACHHALTIGKEIT

ERHALTEN SIE IHR KAPITAL

Wachstum

Eine gute Bodenbearbeitung ist der Erfolgsfaktor für hohe Erträge. Bodenverdichtungen müssen für eine optimale Wurzelbildung beseitigt werden, damit Feuchtigkeit und Nährstoffe besser aufgenommen werden können. Zudem wird ein feines, geebnetes und wetterfestes Saatbett vorbereitet. Sorgen Sie für eine gesunde Bodenstruktur und somit für optimales Wurzel- und Pflanzenwachstum.

Effizienz

Sie möchten den besten Tiefenlockerer, der zu Ihren spezifischen Bodenbedingungen passt. Kverneland bietet eine große Auswahl an Modellen und Zubehör, um Ihre Anforderungen nicht nur für die Untergrundlockerung, sondern auch zur Stoppelbearbeitung oder Saatbettbereitung zu erfüllen.

Stärke

Sie möchten eine Maschine, die den härtesten Belastungen auch über einen großen Zeitraum gewachsen ist. Die durchdachten Konstruktionen der Kverneland Tiefenlockerer von Rahmen und Zinken führen zu einem optimalen Zugkraftbedarf einhergehend mit einem vergleichsweise geringen Kraftstoffverbrauch.

Eine erfolgreiche Ernte startet bereits hier!



Warum Tiefenlockerung?

Beseitigung von Bodenverdichtungen
für eine gesunde Bodenstruktur

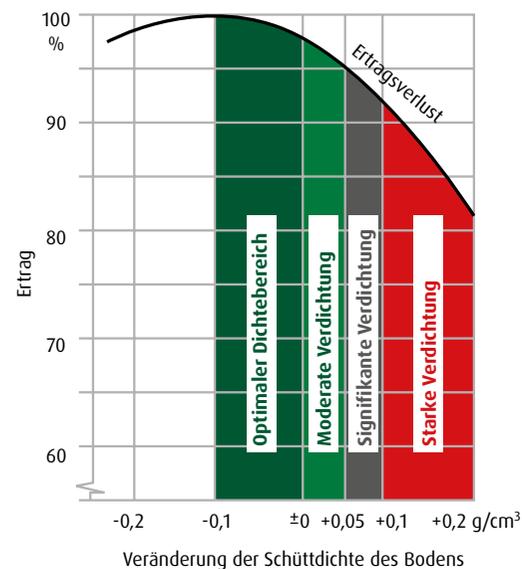
- Verbesserte Drainage
- Stärkere Wurzelbildung
- Optimiertes Bodengefüge

HÖHERE ERTRÄGE

STARKE WURZELENTWICKLUNG

Tiefenlockerung für eine gesunde Bodenstruktur, starkes Wurzelwachstum und höhere Ertragsstabilität! Für eine langfristige und nachhaltige Bodenbearbeitung sowie für ein optimales Bodengefüge ist die Tiefenlockerung unerlässlich. Die richtige räumliche Anordnung der Bodenaggregate und des korrespondierenden Porenraumes erhöht je nach Bodentyp, Kultur und Pflanze die Erträge um bis zu 30 %.

Bis zu 30 % höhere Erträge!



Ertragsverlust durch Bodenbearbeitung Quelle: Abteilung der Umwelt, Naturschutz und Geologie des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Hohe Radlasten und Ernten bei teilweise hoher Bodenfeuchte zerstören das Bodengefüge. Optimales Pflanzenwachstum wird aber begünstigt durch hinreichend hohes Volumen an Mittel- und Grobporen, die gut miteinander vernetzt sind. Damit wird eine hohe Leitfähigkeit für Wasser und Luft gewährleistet. Gleichzeitig wird eine gewisse Festigkeit in der Krumbasis für das Abstützen der Maschine gesichert.

Streifenweise ungleichmäßiges Auflaufen von Pflanzen während der Keimphase ist ein häufiges Problem. Dies ist oft die Folge von verdichteten Böden speziell am Vorgewende und in den Fahrgassen. Das Wurzelwerk der Pflanzen kann die verdichteten Bodenbereiche nicht durchdringen. Dieses führt zu einer unzureichenden Versorgung der Pflanze mit Wasser und Nährstoffen. Die Folge sind erhebliche Ertragsverluste.

Bei der Tiefenlockerung werden Verdichtungen bis in den Untergrund aufgebrochen, um so den gasförmigen Austausch wieder herzustellen. Bei der konservierenden Bodenbearbeitung werden die einzelnen Bodenschichten nicht gewendet. Die Untergrundbearbeitung erhält das Bodenprofil und lockert nur gezielt Verdichtungen wie z. B. Fahrgassen auf.

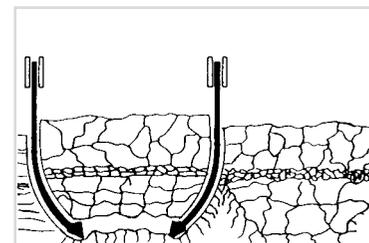
CLI - KURZBAUEND MIT EINEM TRAGBALKEN SOLO ODER IN KOMBINATION

Der einbalkige Tiefenlockerer von Kverneland hat alle Vorteile der gebogenen Zinken vereint und ermöglicht den Einsatz in Kombination mit einer Kurzscheibenegge, einer Kreiselege und/oder einer Sämaschine.

An dem großdimensionierten Balken (200x200x10 mm) sind alle Zinkenhalterungen sowie die Anhängung vorne und hinten (optional) befestigt. Die besonders einfache Konzeption des einbalkigen Rahmens mit einem Durchgang von 1.175 mm ist eine besonders rationelle und robuste Konstruktion (ohne Verschweißungen). Verstopfungsfrei wird der Boden in einer Tiefe von 15 bis 40 cm bearbeitet. Der hohe Durchgang ermöglicht eine geradlinige Gelenkwellenverbindung zwischen Schlepper und Anbaugerät und somit eine einfache Kombination mit anderen Geräten.

Arbeitstiefe von 15 bis 40 cm

Die gekröpften Zinken des CLI heben den Boden, ohne dabei den Zustand der Oberfläche zu verändern. Die einwärts gekrümmten Zinken üben eine vertikale und homogene Kraft aus. Die Vibration intensiviert die Rissbildung im Boden. Aufgrund des Zinkenprofils benötigt der CLI auch in Kombination mit einer Qualidisc Pro oder Qualidisc Farmer in 3,0 m Arbeitsbreite und einer Arbeitstiefe von 30 cm einen Leistungsbedarf von gerade mal 160 PS.







CLG-II TIEFENMEISSEL FÜR HÄRTESTE BEDINGUNGEN

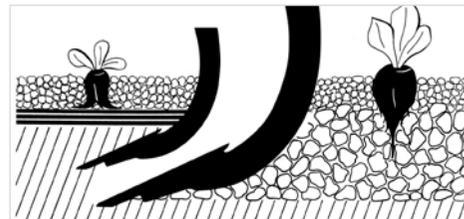
Entwickelt, um Bodenverdichtungen breitflächig aufzubrechen und Fahrgassen effektiv zu lockern mit dem Ziel einer verbesserten Bodenstruktur und Drainagefähigkeit. Mit steigender Bodendurchlässigkeit wird die Keimung sowie die Wurzelbildung der Pflanze nachweislich verbessert. Ein optimaler Gasaustausch und gute Drainagewirkung führen zu einer effektiveren Nährstoffaufnahme.

Um eine optimale Bodenlockerung - und krümelung zu erhalten, stehen je nach Bodentyp CLC oder CLG Zinken zur Verfügung. Die wärmebehandelten Hohlzinken lassen seitwärts Bewegungen von bis zu 20 cm zu.

Effiziente Bearbeitung

Der Kverneland CLG-II ist mit der bewährten wartungsfreien Kverneland Blattfeder-sicherung gegen Überlast ausgestattet. Hindernisse können so problemlos passiert werden. Der Zinken kehrt nach dem Ausweichen automatisch wieder in seine Ausgangsposition zurück.

Durch die angeschraubten Zinkentaschen kann sowohl der Zinkenabstand als auch die Arbeitsbreite der Maschine flexibel an die jeweiligen Bedingungen angepasst werden. Je weniger Verschleißungen, desto robuster die Maschine.



FLATLINER -MAXIMALE LOCKERUNG MINIMALE OBERFLÄCHENZERSTÖRUNG

Die Vorteile der selektiven Bodenlockerung sind – besonders nach einem nassen Herbst – nicht zu unterschätzen. Ein gesundes Wurzelwachstum ist für eine rentable Ernte von entscheidender Bedeutung. Alle unter der Oberfläche befindlichen Verdichtungen müssen erkannt und beseitigt werden. Der Flatliner ist mit der neuesten Technologie von Kverneland ausgestattet und bietet damit die optimale Lösung.

Bis 50 cm Tiefe.

Der Flatliner bricht tiefer liegende Verdichtungshorizonte auf, ohne die Oberfläche innerhalb der Arbeitsbreite vollständig zu zerstören. Die Arbeitstiefe liegt zwischen 30 cm und 50 cm. Der mit Klemmbacken ausgerüstete Rahmen ermöglicht variable Zinkenabstände. Die spezielle Form des Pro-Lift und LD Zinkens sowie deren qualitativ hochwertiger Stahl reduzieren den Verschleiß, verringern den Zugkraftbedarf und schützen vor einem Offenlegen von Steinen an der Oberfläche.



Am Pro-Lift Zinken können verschiedene Flügel angebaut werden je nach Bodenart, Ackerbedingungen und Strohaufkommen. Fünf weitere Verschleißteile verlängern die Standzeit.



Der LD (Low Disturbance) Zinken lockert in der Tiefe ohne zu Boden zu verschmieren. Der Bodenfluß verschleißt direkt nach dem Zinken.

V-förmige Anordnung der Zinken

Durch die V-förmige Anordnung der Pro-Lift Zinken wird die Verdichtung bis auf 50 cm Tiefe gelockert, der Zugkraftbedarf reduziert und die Bodendurchdringung verbessert.

Pro-Lift Zinken

Die Pro-Lift Zinken und insbesondere die Zinkenspitze zeigen ihre Überlegenheit bei härtesten Böden und bei Arbeitsgängen mit erhöhtem Lockerungsbedarf. Die Zinken können bis max. 50 cm Tiefe arbeiten.

Low Disturbance Zinken (LD)

LD (Low Disturbance) Zinken sind für alle Kverneland Flatliner Modelle verfügbar, um so einen minimalen Oberflächeneingriff zu erzielen. Für eine längere Lebensdauer ist die Spitze mit Karbid beschichtet.

MAX. 50 CM

Die positive Tiefenkontrolle erfolgt über die DD-Ringwalze

MAX. 87 CM

Einstellbarer Zinkenabstand

Ø600 MM

DD Walze für eine wetterfeste Rückverfestigung ohne Verdichtungen

ZINKEN

Schadverdichtungen aufbrechen bei minimaler Oberflächenveränderung



- Einfache hydraulische Tiefeneinstellung dank DD-Walze
- einstellbare Scheibensektion (von Qualidisc Farmer) in zwei Positionen
- Tiefenlockerung bis 40 cm und flache Bodenbearbeitung bis 10 cm

DTX - STOPPELSTURZ UND LOCKERUNG

VIELSEITIG UND KOSTENEFFIZIENT

Wachsende Betriebe und kürzere Bearbeitungsfenster erfordern eine optimale Einsatzplanung. Der DTX kombiniert Stoppelsturz und Bodenlockerung in einem Arbeitsgang und erhöht so die Produktivität.

Tiefe Lockerung, flache Einmischung

Tief brechen und flach mischen - alles in einem Arbeitsgang. Der DTX ist für Traktoren von 200-360 PS entwickelt worden und sehr flexibel einsetzbar. Diese Maschinenkombination ermöglicht das Aufbrechen der Pflugsohle in der Tiefe und das flache einmischen von Ernterückständen in einem Arbeitsgang. Die Lockerungszinken sind versetzt angebracht und die nachfolgende Scheibensektion bietet eine gute Durchmischung in 2 bis 10 cm Tiefe.

Die Kverneland DTX kombiniert die Zinken (Pro-Lift oder LD) mit der bewährten Scheibensektion der Kurzscheibenegge Qualidisc Farmer (Ø 520 mm). Während die Zinken eine tiefe Bodenlockerung ermöglichen, durchmischt die Scheibensektion optimal den oberen Horizont bis auf eine Tiefe von 10 cm. Zinken, Scheibensegment sowie die DD600 Walze sind durch den qualitativ hochwertigen Rahmen miteinander verbunden, was auch den Einsatz unter schwierigeren Bedingungen problemlos ermöglicht. Durch die Ausstattung der Seitenbleche wie bei der Qualidisc Farmer erzeugt der DTX unter jeglichen Bedingungen eine perfekt eingeebnete Oberfläche.



Der Pro-Lift Zinken ist beim DTX auch mit hydraulischer Steinsicherung verfügbar.

Pro-Lift Zinken

Die Pro-Lift Zinken stellen eine ganzflächige Lockerung des Unterbodens sicher und verbessern so die Bodenstruktur enorm. Der Pro-Lift Zinken ist mit Abscherrbolzen oder hydraulischer Steinsicherung erhältlich. Bei der hydraulischen Version kann der Auslösedruck für härteste Bedingungen einfach von 1.700 kg auf 2.925 kg erhöht werden.

Low disturbance Zinken (LD)

Der LD (Low Disturbance) Zinken bearbeitet und krümelt den Boden bis tief in die Wurzelbereiche, ohne die verwitterte Gare an der Oberfläche zu beeinträchtigen oder unterzugraben.





- **Lange Haltbarkeit**
- **Geringer Zugkraftbedarf**
- **Verbesserter Gutfluß**
- **Tiefe Lockerung**
- **Erhalt der Bodenstruktur**

PRO-LIFT ZINKEN - ANHEBEN UND LOCKERN

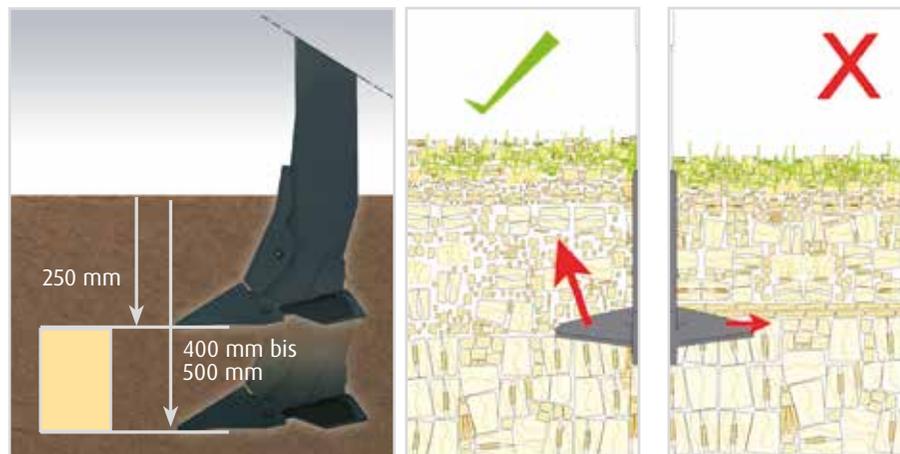
AUSGEZEICHNET AUF SCHWEREN BÖDEN

Der Pro-Lift-Lockerungszinken hebt und lockert die obere Bodenlage, reduziert die Schüttdichte und Verdichtungen und sorgt dabei für eine minimale Beeinträchtigung der Oberfläche.

Passend zu den vorherrschenden Bodenbedingungen und Feuchtigkeitsgraden können Sie zwischen drei verschiedenen Flügelausführungen mit jeweils unterschiedlichen Hubbereichen wählen.

Minimale Zugkraft durch V-Anordnung

Die Lebensdauer der Verschleißteile ist signifikant erhöht. Der Pro-Lift Zinken besteht aus fünf einzelnen Verschleißteilen. Einzelne Verschleißpunkte können effizient ausgenutzt werden. Je nach Model ist die Pro-Lift Technologie mit Abscherrbolzen oder mit hydraulischer Auto Reset Steinsicherung ausgestattet. Die Zinken können zudem von rechts nach links und umgekehrt gewechselt werden!



Der allgemeine Erdstrom sollte NACH OBEN verlaufen (wie links dargestellt) und nicht nach außen bzw. nach unten (Wischeffekt, siehe rechts). Zinken, die das Erdreich SEITWÄRTS bewegen, beseitigen nicht die Schadverdichtung, sondern verschlimmern sie sogar im ungünstigsten Fall.



- **Effektive Bodenhaftung des Saatguts bzw. der Wurzeln sorgt für effiziente Nährstoffübertragung**
- **Minimaler Feuchtigkeitsverlust – besonders wichtig in trockenen Jahren, wenn die Pflanze mangels Feuchtigkeit stark leidet**
- **Bessere Drainage und Wasserinfiltration – besonders wichtig in regenreichen Jahren, in denen eine gute, verfestigte Bodenstruktur den Zugang der Pflanzenwurzeln zu Wasser, Luft und Nährstoffen sichert**
- **Reduzierte Erosion, da der Boden strukturiert und stabilisiert wird.**

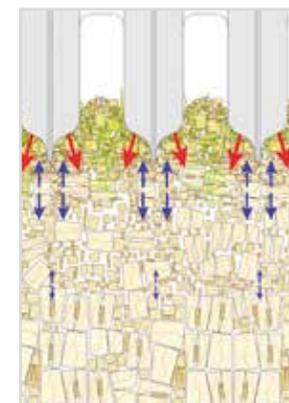
DD - DIE KEILRINGWALZE FÜR DIE OPTIMALE RÜCKVERFESTIGUNG



Durch die DD Keilringwalze werden Kluten zerbrochen und Risskanäle gebildet. Diese verbleiben zur weiteren Verwitterung für eine gute Bodengare.

Eine effektive Rückverfestigung spielt eine wichtige, oft unterschätzte Rolle im modernen Ackerbau. In einem einfachen Ackerbausystem hilft die Rückverfestigung kostbare Zeit zu sparen, Kosten zu senken und die Erträge zu steigern. Auch für die Bekämpfung von Schadverdichtungen, welche das Wurzelwachstum und die Wasserinfiltration behindern und zudem einer der Hauptverursacher schlechter Bodenstrukturen sind, bildet die Rückverfestigung die Basis für einen optimalen Wasserabfluss und eine Verminderung der Erosion.

Die DD Walze mit einem Durchmesser von 600 mm sorgt neben einer optimalen Rückverfestigung, Einebnung und Tiefenführung der Maschine für einen erstklassigen, wetterbeständigen Boden. Spezielle Abstreifer sorgen für eine perfekte Selbstreinigung der Ringe. Die aus hochwertigstem Chrom-Bor-Stahl gefertigten Ringe haben eine selbstschärfende Schneidkante und sitzen auf einer breiten, präzise gewinkelten Schulter. Dadurch zerteilen sie Erdschollen effektiv und zerkleinern die halbierten Kluten. Da Keilringe dabei über 80 % der Bodenfläche berühren, verfestigen und nivellieren sie das Saatbett und sorgen für eine profilierte, wetterbeständige Rückverfestigung.





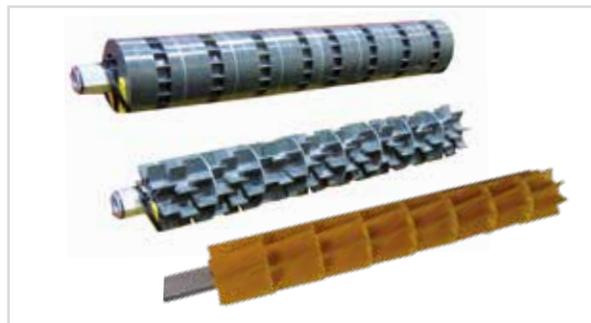
STOPPELBEARBEITUNG UND AUSSAAT IN EINER ÜBERFAHRT

INTEGRIERTES SÄAGGREGAT FÜR ZWISCHENFRÜCHTE

Die EU-Nitratrictlinie zielt darauf ab, Wasserressourcen zu schützen, die mit 50 mg Nitrat/l als gefährdet eingestuft werden. Eine der Maßnahmen zur Vermeidung von Nitratauswaschungen ins Grundwasser ist der Anbau von Zwischenfrüchten. Dadurch wird ein großer Anteil des Bodenstickstoffs in den Pflanzen gebunden, wodurch Auswaschungen gerade im Herbst und Winter verhindert werden. Durch den Anbau von Leguminosen wird zusätzlich Stickstoff aus der Luft gebunden. Dieser Stickstoff aus dem Boden und aus der Luft wird zu einem großen Teil (ca. 1/3) an die Folgekultur weiter gegeben. Neben der Einsparung von Mineraldünger wird die Bodenstruktur verbessert und zudem vor Erosion geschützt.

Die a-drill 200 (200l) eingesetzt für relativ kleine Aussaatmengen und die a-drill 500 (500l) bevorzugt für höhere Aussaatstärken (25 bis 50 kg/ha - Mischungen aus Saatgut, Gras usw.) wurden so konzipiert, um zeitnah zusammen mit Tiefenlockerung und Bodenbearbeitung Zwischenfrüchte auszubringen. Das Ziel ist eine schnelle flächendeckende Vegetationsschicht bei gleichzeitiger Kostenminimierung. Zusätzlich wird die a-drill zur Rapsausaat oder Saatgutmischungen mit verschiedenen Korndurchmesser (Hülsenfrüchte, Kreuzblütler, etc.) eingesetzt.

Die a-drill 200 & 500l kann mit verschiedenen Zellrädern für unterschiedliches Saatgut und Gebläsen ausgestattet werden. Ein elektrisches Gebläse bei kleinerem Saatgut und Durchflussraten bis zu 4 kg je Minute oder mit einem hydraulischen Gebläse für bis zu 14 kg pro Minute.



ORIGINAL-ERSATZTEILE & SERVICE

NUR MIT ORIGINAL-ERSATZTEILEN BLEIBT IHRE MASCHINE EIN KVERNELAND ORIGINAL



Wussten Sie, dass alle unsere Ersatzteile nach denselben präzisen Vorgaben hergestellt werden, wie auch unsere Maschinen? Wir versichern Ihnen jeder Zeit absolut passgenaue Ersatzteile, die Ihnen das Arbeiten mit einem Maximum an Schlagkraft ermöglichen.

Seit der Firmengründung 1879 steht Kverneland für höchste Qualität. Unsere Erfahrung im Zusammenspiel mit dem festen Willen uns stetig zu verbessern, garantiert Ihnen die Verfügbarkeit bester Ersatzteile. So bilden die Ersatzteile und der Service ein Sicherheitsnetz rund um die Maschine. Die Qualität gewährleistet einerseits einen hohen Bedienkomfort, während sie andererseits den Verschleiß der Ersatzteile mindert und dadurch die Kosten nachhaltig senkt.

Unsere Langzeit-Partnerschaft beginnt mit dem Kauf eines Kverneland Gerätes. Wir stehen Ihnen auch im Nachgang mit Rat und Tat zur Seite. Gemeinsam werden wir den Weg zu einem Optimum an Leistung, Produktivität und Profit bestreiten.

Denken Sie daran: Nur mit Kverneland Original-Ersatzteilen erreichen Sie das Optimum, was Sie von Ihrer Kverneland Maschine erwarten.



IHR SPEZIALIST FÜR ERSATZTEILE

Durch unser weltweites Netzwerk aus Kverneland-Händlern sind wir in der Lage, Sie jeder Zeit bei Ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Unsere Händler kennen jeden Zentimeter Ihrer Maschine und stehen Ihnen rund um die Uhr mit ihrer Fachkenntnis zur Verfügung, sodass Sie das gesamte Potential Ihrer Maschine ausschöpfen können.

Ihr Kverneland-Händler verfügt über alle Ersatzteile die Sie benötigen und bietet Ihnen zusätzlich die Möglichkeit Ihre Maschine warten zu lassen. Besuchen Sie Ihren Händler regelmäßig um exklusive Informationen zu Produktneuheiten und Verkaufsaktionen zu erhalten.



IMMER VERFÜGBAR

Zeit ist Geld – wir wissen wie wichtig es ist, dass Sie die passenden Ersatzteile zur richtigen Zeit erhalten. Darum unterstützen wir unsere Kverneland-Händler mit einem breit aufgestellten Vertriebs-Netzwerk, um Sie im Bedarfsfall mit dem zu versorgen was Sie benötigen.

Unser Zentral-Ersatzteilzentrum befindet sich in Metz, Frankreich – ein strategisch günstiger Standort um weltweit Ersatzteile auszuliefern. Mit über 70.000 verschiedenen Artikeln und einem 24/7 Service an 365 Tagen im Jahr sind wir in der Lage Sie schnellstmöglich mit unseren Original-Ersatzteilen zu versorgen.



EINFACHER ZUGRIFF AUF INFORMATIONEN

Suchen Sie nach einer Übersicht in der alle Ersatzteile Ihrer Maschine aufgeführt sind? Oder nach detaillierten technischen Informationen?

In unserer Online-Datenbank Quest finden Sie alles: von Ersatzteillisten und Bedienungsanleitungen bis hin zu Software-Updates und FAQs. Alle Informationen sind leicht zu finden – immer nur einen Klick entfernt.

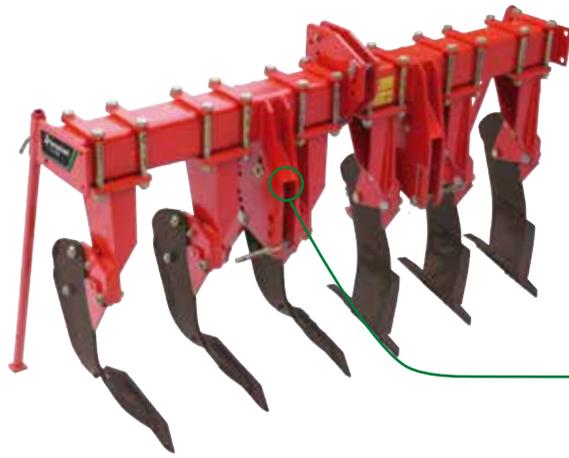
TECHNISCHE DATEN

Modell	CLI 300	CLI 400	CLG-II	Flatliner 300	Flatliner 350	DTX 300 SB**	DTX 300 AR**
Rahmen	angebaut starr	angebaut starr	angebaut starr	angebaut starr	angebaut starr	angebaut starr	angebaut starr
Arbeitsbreite (m)	3,00	4,00	2,20 - 5,60	2,61	3,15	3,00	3,00
Transportbreite (m)	3,00	4,00	2,20 - 5,60	3,00	3,50	3,00	3,00
Rahmenhöhe (mm)	1.175		860	700	700	550	550
Rahmengröße (mm)	200 x 200 x 10		100 x 100 x 6	150 x 150 x 10		180 x 180 x 10	
Zinken							
Zinkentyp	gebogene CLI		CLC oder CLG	Pro-Lift oder LD		Pro-Lift oder LD	
Zinkenanzahl	4 / 6	6 / 8	2 - 13	3 oder 5	5	5	5
Zinkenabstand (cm)	70 / 50	62,5 / 50	60	87 / 57	63	60	60
Max. Arbeitstiefe (cm)	40	40	50	50	50	40	40
Zinkenüberlastsicherung	Scherbolzen		Blattfeder-Steinsicherung	Scherbolzen		Scherbolzen	Hydraulische Steinsicherung
Max. Auslösekraft (kg)	2.000	2.000	1.200	5.200	5.200	4.400	1.740 - 2.900
Zusatzausstattung							
Nachlaufwalze	○ (Rohrstabwalze Ø550)		-	DD600		DD600 / Actipack / Actipress Twin	
Tiefenführungsräder	○	○	○	-	-	-	-
Kombination mit a-drill 200/500	-	-	-	-	-	○	○
Scheibensektion	-	-	-	-	-	●	●
Durchschnittlicher Zugkraftbedarf (PS)	100 (4 Zinken) 135 (6 Zinken)	135 (6 Zinken) 180 (8 Zinken)	140 (2 Zinken) 165 (3 Zinken) 210 (5 Zinken) 240 (7 Zinken)	130-150	140-200	200-300	200-300
Max. Zugkraftbedarf (PS)	250	300	250	250	250	350	350
Gewicht (kg)	800 / 1.000	1.100 / 1.300	316 - 1.608	1.700	2.150	2.750	2.970

* Gewichtsangabe als Richtwert

** SB = Scherbolzen; AR = Auto-reset

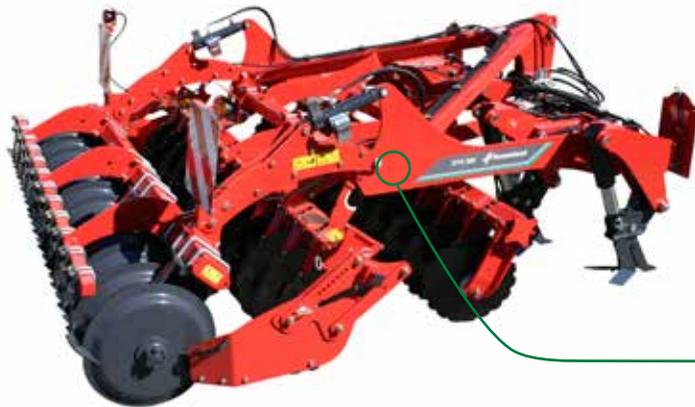
- Standardausrüstung
- Option
- nicht verfügbar



CLI einbalkig in 3,00 und 4,00 m;
15-40 cm Arbeitstiefe



CLG-II 2,20; 2,90; 3,80; 4,70 und 5,60 m;
50 cm Arbeitstiefe



DTX 3,00 m; Pro-Lift Zinken 40cm
Arbeitstiefe; Scheibensektion
2 bis 10 cm Arbeitstiefe



Flatliner 3,00m und 3,50 m;
50 cm Arbeitstiefe

Wir weisen darauf hin, dass die Angaben in diesem Prospekt nur der allgemeinen Information dienen und zur weltweiten Verbreitung gedacht sind. Die Kverneland Group übernimmt keine Haftung für mögliche Ungenauigkeiten, Irrtümer oder Auslassungen. Die Verfügbarkeit der Modelle, Spezifikationen und Zusatzausrüstung können von Land zu Land variieren. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihren lokalen Händler. Kverneland Group behält sich zu jeder Zeit Änderungen des Designs und der gezeigten oder beschriebenen Spezifikationen vor. Einzelne Merkmale können hinzukommen oder entfernt werden ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtungen. Schutzvorrichtungen der Maschinen können auf den Bildern allein zur besseren Darstellung der Maschinenfunktionen entfernt worden sein. Zur Vermeidung des Verletzungsrisikos sollten Schutzvorrichtungen jedoch nie entfernt werden. Sollte das Entfernen der Schutzvorrichtung dennoch einmal notwendig werden, z. B. für Wartungsmaßnahmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst. © Kverneland Group Les Landes Génusson S.A.S.

WHEN FARMING MEANS BUSINESS

kverneland.de